



01 | 2010

# STATISTISCHE BERICHTE



**Personenverkehr mit Bussen und Bahnen  
im 3. Vierteljahr 2009**

# Methodische Hinweise

## Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

## Inhalt der Statistik

Die Statistik umfasst drei Erhebungen:

1. Die vierteljährliche Erhebung mit Angaben zu Fahrgästen und Beförderungsleistungen im Schienen-nahverkehr sowie im Liniennah- und Linienfernverkehr mit Omnibussen.
2. Die jährliche Erhebung mit Angaben über den Unternehmenssitz und die Eigentumsverhältnisse am Unternehmen sowie über Verkehrs- und Betriebsleistungen der Unternehmen.
3. Die fünfjährige Erhebung mit Angaben zu den Merkmalen der jährlichen Erhebung und über stich-tagsbezogene Strukturdaten der Unternehmen.

## Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die Inhaberinnen oder Inhaber bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentli-chen Personenverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah-oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern. Der Berichtskreis der jährlichen Erhebung umfasst neben den Unternehmen aus der Quartalerhebung noch eine Stichprobe von kleineren Unternehmen, die auf der Grundlage von Ergebnis-sen einer vorangegangenen fünfjährigen Erhebung ausgewählt wurden. Zur fünfjährigen Erhebung sind alle Unternehmen meldepflichtig.

## Inhalt

	Seite
1. Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im 3. Vierteljahr	3
2. Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im 1. Vierteljahr bis 3. Vierteljahr	4

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da die Zahl Fehler aufweisen kann
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und  
im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 3. Vierteljahr 2009<sup>1)</sup>

Verkehrsart  Verkehrsmittel	3. Vierteljahr 2009				
	Unternehmen <sup>2)</sup>	Fahrgäste <sup>3)</sup>	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr	42	54 542	-2,8	499 430	-1,7
davon mit:					
Eisenbahnen	5	1 907	0,1	17 286	0,1
Straßenbahnen	2	7 449	-5,2	39 184	-2,5
Omnibussen	38	46 192	-1,2	442 961	-1,7
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	42	54 542	-2,8	499 430	-1,7

davon

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr	13	34 623	-2,5	224 531	-3,2
davon mit:					
Eisenbahnen	3	847	0,3	7 286	0,2
Straßenbahnen	2	7 449	-5,2	39 184	-2,5
Omnibussen	11	27 332	0,3	178 061	-3,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	34 623	-2,5	224 531	-3,2

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr	7	7 652	-1,7	106 560	-0,7
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	7 652	-1,7	106 560	-0,7
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	7 652	-1,7	106 560	-0,7

Private Unternehmen

Liniennahverkehr	22	12 267	-4,0	168 340	-0,4
davon mit:					
Eisenbahnen	2	1 060	-	10 000	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	11 207	-4,4	158 340	-0,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	12 267	-4,0	168 340	-0,4

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und  
im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln 1. bis 3. Vierteljahr 2009<sup>1)</sup>

Verkehrsart  Verkehrsmittel	1. bis 3. Vierteljahr 2009				
	Unternehmen <sup>2)</sup>	Fahrgäste <sup>3)</sup>	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr	42	183 443	-0,7	1 666 901	-0,3
davon mit:					
Eisenbahnen	5	5 251	-0,1	49 021	-0,2
Straßenbahnen	2	22 615	-5,4	117 817	-1,1
Omnibussen	38	157 761	0,6	1 500 063	-0,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	42	183 443	-0,7	1 666 901	-0,3

davon

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr	13	112 698	0,1	736 848	0,3
davon mit:					
Eisenbahnen	3	2 273	-0,2	18 919	-0,1
Straßenbahnen	2	22 615	-5,4	117 817	-1,1
Omnibussen	11	89 994	2,7	600 112	0,6
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	112 698	0,1	736 848	0,3

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr	7	33 559	-1,3	501 088	-0,3
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	33 559	-1,3	501 088	-0,3
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	33 559	-1,3	501 088	-0,3

Private Unternehmen

Liniennahverkehr	22	37 186	-2,5	428 965	-1,2
davon mit:					
Eisenbahnen	2	2 978	0,0	30 102	-0,2
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	34 208	-2,8	398 863	-1,3
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	37 186	-2,5	428 965	-1,2

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/verlag/gesamt/index.html>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.